

REGION

Rote Ampeln für die Oberstufen

Brittnau/Strengelbach Die externe Schulevaluation stellt den beiden Schulen ein durchzogenes Zeugnis aus

VON LILLY-ANNE BRUGGER

Kurz vor den Sommerferien erhalten auch die Oberstufen in Brittnau und Strengelbach ihre Zeugnisse: in Form der externen Schulevaluation. Brittnau erhält zwei rote Ampeln und zwei gelbe, Strengelbach eine rote und zwei gelbe. Obwohl die Schulstandorte im Bereich der Oberstufe zusammenarbeiten, sind sie unterschiedlich bewertet worden. Während in Strengelbach die rote Lampe beim Arbeitsklima für Lehrpersonen aufleuchtet, wurden in Brittnau das Schul- und Unterrichtsklima und die Elternkontakte rot bewertet. Eine grüne Ampel haben in Brittnau vier, in Strengelbach fünf der acht Kriterien. Eine Verbesserung gab es in

«Die Errichtung einer Kreisschule müsste zusammen mit anderen Lösungen politisch diskutiert werden.»

Roger Lussi
Schulpflegepräsident Strengelbach

Brittnau bei der Schulführung und im Qualitätsmanagement, in Strengelbach bei der Schulführung. Diese Kriterien waren bei der Evaluation im Jahr 2012 rot bewertet worden.

«Schulleitung und Schulpflege haben die Ergebnisse der Evaluation überrascht», sagt der Brittnauer Schulpflegepräsident Christian Gerhard. Die ungenügenden Bewertungen würden aber ernst genommen. Ähnlich klingt es in Strengelbach. «Wir haben mit Defiziten gerechnet, waren dann aber doch überrascht, dass diese beim Arbeitsklima liegen. Wir hätten diese eher bei der Schulführung erwartet», sagt der Strengelbacher Schulpflegepräsident Roger Lussi.

Kreisschule als Lösung?

Das beanstandete Arbeitsklima für Lehrpersonen führe in Strengelbach dazu, dass auch das Klima zwischen Lehrern und Schulleitung verhärtet sei, sagt Roger Lussi. Laut Bericht des Evaluationsteams der Pädagogischen Fachhochschule Nordwestschweiz trägt das Konstrukt der beiden Oberstufenstandorte Strengelbach und Brittnau, die als gemeinsamer Schulkreis agieren, zum Ergebnis der Evaluation bei. «Unsere Oberstufe scheint nicht als Einheit mit Brittnau wahrgenommen zu werden. Dies macht die Arbeit für die Lehrpersonen nicht einfacher», sagt Lussi. Aus seiner Sicht könnte die Errichtung einer Kreisschule eine Lösung sein. «Das müsste aber zusammen mit anderen Lösungen politisch diskutiert werden», so Lussi. Nach den Sommerferien kommen die Schulpflegen und Gemeinderäte von Brittnau und Strengelbach zusammen, um gemeinsam mit dem kantonalen Schulinspektorat das weitere Vorgehen zu besprechen. «Der politische Wille ist dabei die zwingende Voraussetzung, um die Oberstufe auf eine nachhaltige Basis zu stellen», sind sich die Schulpflegepräsidenten von Strengelbach und Brittnau einig.

Kleine Schule, grosser Ausschlag

Während in Strengelbach das Arbeitsklima für Lehrpersonen eine rote Ampel erhalten hat, ist in Brittnau das Schul- und Unterrichtsklima rot bewertet worden. «Die an der Oberstufe geltenden Regeln erscheinen den Schülern, Eltern und Lehrpersonen teilweise als nicht angemessen», sagt Schulpflegepräsident Stephan Gerhard. Dabei handle es sich um Sanktionsmassnahmen. «Eine Strichliste mit anschließenden Strafaufgaben wird von



An den Oberstufen in Brittnau und Strengelbach sind das Schul- und Unterrichtsklima, das Arbeitsklima für Lehrpersonen, die Betreuungs- und Aufsichtsfunktion und das schulinterne Qualitätsmanagement mit Defiziten belastet. Nach den Sommerferien werden die Schulen definieren, wie diese Defizite beseitigt werden. SYMBOLBILD/SHUT

EXTERNE SCHULEVALUATION

Die acht Ampelkriterien zur Beurteilung der Volksschule

Basis der Ampelevaluation bilden schriftliche und mündliche Befragungen von Eltern, Schülern und Lehrpersonen zu den Themen Unterrichtsklima, Schulklima, Zusammenarbeit, Kommunikation und Schulführung sowie Qualitätsmanagement. Ausserdem werden von der Pädagogischen Fachhochschule Nordwestschweiz Beobachtungen vorgenommen. **Die acht untersuchten Kriterien stellen grundlegende Anforderungen dar, die an eine funktionsfähige Schule gerichtet werden.** Sie werden mit grün, gelb oder rot bewertet.

Grüne Ampeln zeigen, dass die Funktionsfähigkeit der Schule gewährleistet ist. Stehen eine oder mehrere **Ampeln auf gelb**, wird von der Schule erwartet, dass sie sich dieses Ampelbereichs annimmt. Sie muss selbstständig dafür sorgen, dass die Funktionsfähigkeit wieder gewährleistet wird.

Bei einer oder mehreren **roten Ampeln** ist dringender Handlungsbedarf angezeigt. Dabei erfolgt unter anderem die Meldung an die Schulaufsicht (kantonalen Inspektorat) des Departements BKS. Wie die Defizite beseitigt werden, muss dem BKS Rechenschaft abgelegt werden. (PD/LBR)

Brittnau



Strengelbach



Erreichen der Lernziele

Schul- und Unterrichtsklima

Arbeitsklima für Lehrpersonen (Betriebsklima)

Elternkontakte

Erfüllung Betreuungs- und Aufsichtsfunktion

Schulführung

Schulinternes Qualitätsmanagement

Überprüfung Strukturen und Prozesse (Regelkonformität)

den Schülern oft nicht ernst genommen.» Auch die Elternkontakte, die ebenfalls eine rote Ampel erhalten haben, hätten sich unter anderem auf diesen Umstand bezogen. «Man muss zwei Dinge berücksichtigen: Wir haben nur 89 Rückmeldungen von Eltern bekommen, da wiegt jede negative Rückmeldung doppelt. Zweitens haben wir oft nur mit den Eltern Kontakt, wenn es um negative Punkte geht.» Dies seien die Rahmenbedingungen, mit denen ei-

«Wir möchten mit den Eltern das Gespräch suchen und evaluieren, welche Probleme sie sehen. So können wir uns verbessern.»

Stephan Gerhard
Schulpflegepräsident Brittnau

ne kleine Schule zu kämpfen habe. «Wir wussten, dass manchmal Feuer im Dach ist. Dass die Eltern dies aber so deutlich negativ wahrnehmen, war uns nicht bewusst», sagt Gerhard. Für Schulleitung und Schulpflege sei klar, dass die Brittnauer Oberstufe ein Unterrichtsklima brauche, in dem sich Schüler, Eltern und Lehrer wohlfühlen. «Wir möchten darum mit den Eltern das Gespräch suchen und evaluieren, welche Probleme sie sehen. So können wir uns verbessern.» Diese Gesprächsrunde wird nach den Sommerferien stattfinden. Das Evaluationsteam und das kantonale Inspektorat werden dann auch anwesend sein.